

## L03932 Arthur Schnitzler an Theodor Herzl, 30. 6. 1895

Wien 30. 6. 95.

Lieber Freund!

die wunderfchöne St̄mung, von der Ihr Gedankenleben jetzt erfüllt ist und welche in Ihrem Brief an mich überfr̄mt ist, freut mich um Ihres und um Ihres  
5 Werkes willen. Was ist es? Wieder ein Stück? Wollen Sie mir auch das erft fagen, wenn wir uns, wie ich ja mit Sicherheit erwarten darf, im Sommer treffen? Ich will Ihnen gleich mittheilen, daß ich etwa Mitte Juli nach Ischl k̄me, nacher will ich mir die böhmischen Bäder ansehen, die ich noch nicht kenne. Sie erfahren noch ausführlicheres über meine Adresse; nach Wien können Sie mir im̄er schreiben, da  
10 mir die Briefe nachgeschickt werden.

Ich selbst hoffe über den Sommer mit einem Stück zu Ende zu k̄men, von dem ein halber Akt fertig ist, dessen Plan aber bis ins Detail daliegt. Auch kleineres hoffe ich zuwege zu bringen.

Wie k̄mt es, daß die Prager Entscheidung so lang warten läßt? Haben Sie  
15 Hoffnung? –

Bleiben Sie, mein lieber Freund, in Ihrer schaffensfreudigen Laune und lassen Sie mich bald wieder so gutes wie diesmal von Ihnen vernehmen. Wie schön ist es doch um unfre Kunst, solange wir mit ihr allein bleiben und nicht das stechende Verlangen spüren, die ganze Welt zu Zeugen unfre Umarmungen zu machen. –  
20 Zuerst Flāmen, Einfamkeit und Begeifterung – dann – Agenten, Verleger, Wanzzen, Publicum. –

Leben Sie wohl und feien Sie vielmals herzlichst begrüßt

Ihr treu ergebner

ArthSch

✎ Versand durch Arthur Schnitzler am 30. 6. 1895 in Wien  
Erhalt durch Theodor Herzl in Wien

📍 Jerusalem, Central Zionist Archives, H1:1925-17.  
, Blätter, Seiten  
Handschrift: , deutsche Kurrent

📖 Arthur Schnitzler: *Briefe 1875–1912*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1981, S.263–264.

## Index der erwähnten Entitäten

**Bad Ischl**, 1

**Böhmen**, *Region*, 1

HERZL, THEODOR (2. 5. 1860 Budapest – 3. 7. 1904 Edlach), *Schriftsteller, Journalist*  
– *Der Judenstaat. Versuch einer modernen Lösung der Judenfrage*, 1

**Prag**, *Land*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Ein Abschied*, 1  
– *Die Frau des Weisen. Erzählung*, 1  
– *Freiwild. Schauspiel in 3 Akten*, 1

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Theodor Herzl, 30. 6. 1895. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03932.html> (Stand 15. Februar 2026)